

So können Sie teilnehmen

Wenn Sie die vielen Vorteile des Versorgungsangebots „NetzWerk psychische Gesundheit“ nutzen möchten, unterschreiben Sie bitte die beigefügte „Einwilligung in die Datenübermittlung“ und senden oder faxen diese an uns zurück.

Sie werden dann von einem Mitarbeiter des regionalen Partners zu einem unverbindlichen Informationsgespräch eingeladen. Sollten Sie sich für die Teilnahme entscheiden, haben Sie die Möglichkeit, direkt nach dem Gespräch eine Teilnahmeerklärung zu unterzeichnen.

Die Teilnahme an diesem neuen Versorgungsangebot der AOK Rheinland/Hamburg ist freiwillig. Sie können sie jederzeit widerrufen.

Keine Zusatzkosten

Die Teilnahme am „NetzWerk psychische Gesundheit“ zahlt die AOK Rheinland/Hamburg für Sie.

Weitere Informationen

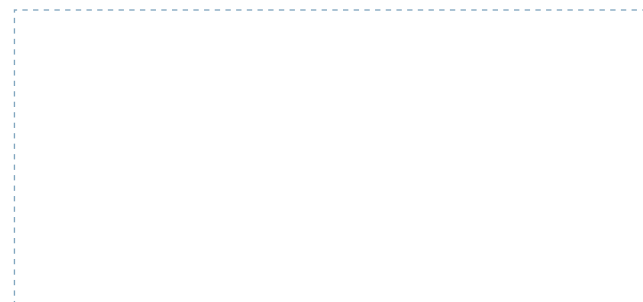
Wir sind gern für Sie da

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer AOK- Geschäftsstelle oder beim AOK-Clarimedis ServiceCenter.

Dieses erreichen Sie 365 Tage - 24 Stunden!

0800 0 326 326*

*kostenfrei aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz



Stempel

NetzWerk Psychische Gesundheit

Ein Hilfsangebot in Krisensituationen



Zusammenarbeit in Ihrem Sinne

Liebe Versicherte, lieber Versicherter,

mit dem Versorgungsangebot „NetzWerk psychische Gesundheit“ geht die AOK Rheinland/Hamburg neue Wege, um psychisch erkrankte Versicherte besser ambulant zu versorgen.

In Zusammenarbeit mit der GpG NRW (Gesellschaft für psychische Gesundheit in Nordrhein-Westfalen gemeinnützige GmbH) wird ein Netzwerk aufgebaut, bei dem Menschen, die psychisch erkrankt sind, umfangreiche Hilfe finden. Alle Leistungen für die Patienten werden direkt vor Ort durch regionale Partner der GpG NRW erbracht.

Zwar kann in einer Krise ein Klinikaufenthalt durchaus notwendig sein. Aber oft kann auch die ambulante Behandlung des Versorgungsnetzwerks die nötige Hilfe bieten und Ihnen zugleich ermöglichen, in Ihrem Zuhause zu bleiben.

In diesem Versorgungsangebot sind alle medizinischen Behandlungsschritte auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt und greifen ineinander. Die teilnehmenden Ärzte, Therapeuten, stationären und ambulanten Einrichtungen arbeiten nach den neuesten wissenschaftlichen Qualitätsstandards zusammen und können so Ihre Behandlung wirkungsvoll durchführen.

Optimale Behandlung

Wann immer Sie psychiatrische Pflege und soziale Begleitung benötigen, erhalten Sie diese zu Hause. Auf Ihren Wunsch hin werden auch Ihre Angehörigen in Ihre Behandlung einbezogen, damit sie Ihnen bestmöglich zur Seite stehen können.

Der Alltag in der Familie und/oder im persönlichen Umfeld und der Arbeitsplatz bleiben bestehen oder der Weg dorthin zurück wird deutlich erleichtert und beschleunigt.

Sie können bei auftretenden Krisen 24 Stunden am Tag auf eine individuelle Notfallbetreuung zurückgreifen. Im Krisenfall stehen Ihnen auch Rückzugsmöglichkeiten zur Verfügung: In einer angenehm gestalteten Unterkunft können Sie in schwierigen Phasen zur Ruhe kommen, Kraft tanken und mit Fachleuten sprechen.

Zur Umsetzung der Versorgung kooperiert die GpG NRW mit etablierten Trägern ambulanter sozialpsychiatrischer und medizinischer Behandlung und Begleitung mit langjähriger Erfahrung. Kompetente Mitarbeiter sind dort 24 Stunden am Tag für Sie erreichbar – auch am Wochenende oder an Feiertagen.

Ihre Mitwirkung ist gefragt

Damit dieses Versorgungsangebot funktionieren kann, bedarf es Ihrer Mithilfe:

- Sie wenden sich im Bedarfsfall, insbesondere bei jeder Form von akuten Krisen, bis hin zu einer möglichen Behandlung im Krankenhaus immer zuerst an die Mitarbeiter des regionalen Partners. Diese stehen Ihnen an 7 Tagen/Woche 24 Stunden am Tag zur Verfügung!
- Sie arbeiten aktiv an den einzelnen Behandlungsschritten mit und Sie nehmen die vorgeschlagenen Maßnahmen für Ihre Stabilisierung in Anspruch.

Für alle Fragen zu Ihrer Behandlung steht Ihnen während des gesamten Teilnahmezeitraums ein persönlicher Ansprechpartner des regionalen Partners zur Seite.

